

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
451/452/JAB/ETA/2157/22  
87

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:  
IV/011/2010

## Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2009 der Amtes 45 (451 + 452)

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	07.07.2010	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen  
Amt 20

### I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2009 des Amtes 45 i.H.v. 69.856,16 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 20.000,- EUR wird zugestimmt.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2009 i.H.v. 20.000,- EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 0,00 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

### II. Begründung

#### 1. Ergebnis/Wirkungen

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

Der Übertrag des negativen Gesamtbudgetergebnisses zu 100 % als Verlust in das nächste Haushaltsjahr soll dem Fachamt einen Anreiz zu verstärkter Wirtschaftlichkeit bieten.

#### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2009 des Amtes 45 beträgt -14.215,03 EUR (2008: 4.374,96 EUR, 2007: -607,14 EUR).

Das Sachkostenbudgetergebnis teilt sich wie folgt zwischen den Abteilungen auf:

<b>451 (Stadtarchiv):</b>	-1.259,79 €
<b>452 (Stadtmuseum):</b>	<u>-12.955,24 €</u>
	-14.215,03 €

Es ist zurückzuführen auf:

#### **451 (Stadtarchiv):**

Für die Sanierung von Schimmel betroffener Akten musste unerwartet viel Geld ausgegeben werden.

**452 (Stadtmuseum):**

Strukturelle Unterfinanzierung, die wie in den letzten Jahren nur deshalb latent bleibt, weil sie durch Restmittel aus dem Personalhaushalt kompensiert werden konnte.

In den Investitionshaushalt wurden 0,00 EUR übertragen (2008: 0,00 EUR, 2007: 240,00 EUR).

- 2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2009 des Amtes 45 beträgt 84.071,19 EUR (2008: 78.339,02 EUR, 2007: 19.965,91 EUR).

Es ist zurückzuführen auf:

Die vorhandenen Mittel für die unbesetzte frühere Amtsleiterstelle sind nicht im vollen Umfang für anderweitige personelle Maßnahmen ausgeschöpft worden.

Die inzwischen zu Lasten der früheren Amtsleiterstelle neugeschaffene Stelle für eine(n) wiss. Mitarbeiter/in war 2009 nur für 2 Monate besetzt.

- 2.3 Das Arbeitsprogramm 2009 konnte wie geplant/mit folgenden Änderungen erfüllt werden:

**451 (Stadtarchiv):** Das Arbeitsprogramm 2009 konnte mit folgenden Änderungen erfüllt werden:

Die Fertigstellung des Buchprojekts zur Reichspogromnacht in Erlangen wurde auf 2010 verschoben.

**452 (Stadtmuseum):** Das Arbeitsprogramm 2009 konnte wie geplant erfüllt werden.

- 2.4 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag /der vorgesehene Verlustvortrag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.

- 2.5 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

2.5.1 **451 (Stadtarchiv)**

Das Stadtarchiv hat sich 2009 aus der Rücklage 10.634,19 € ins Budget zurückbuchen lassen, um damit wie beschlossen ein Buch über „75 Jahre Bücherverbrennung“ und „70 Jahre Reichspogromnacht in Erlangen“ mit zu finanzieren. Dieses Buchprojekt konnte jedoch 2009 nicht, wie geplant, abgeschlossen werden und wird deshalb erst 2010 erscheinen. Ohne die Entnahme aus der Rücklage wäre das Budgetergebnis 2009 um diesen Betrag niedriger ausgefallen. Deshalb sollen aus dem Budgetübertrag wieder 10.000 € für dieses Buch reserviert und in 2010 dafür verwendet werden.

2.5.2 **451 (Stadtarchiv)**

3.000,-- € sollen für die Instandhaltung (im Wesentlichen zur Schimmelbekämpfung) von Archivgut verwendet werden.

2.5.3 **452 (Stadtmuseum)**

7.000,-- € sollen für die 2009/2010 jahresübergreifende Ausstellung „Brennpunkt Berlin“ zur Deckung der in 2010 angefallenen Kosten verwendet werden, um das bei den Ausstellungen im Jahre 2010 bestehende Defizit zu verringern.

- 2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 45 in 2009

	Betrag in EUR
--	---------------

Stand am 01.01.2009		24.814,19
geplante Entnahmen 2009 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (13.05.2009)		
für Bezahlung der 1. Rate für den Ankauf eines Foto- archivs (Stadtarchiv)	5.350,00 EUR	
für ein Buch über „75 Jahre Bücherverbrennung“ und „70 Jahre Reichspogromnacht in Erlangen“ (Stadtarchiv)	10.634,19 EUR	
für Erwerb von Sammlungsstücken (Stadt- museum)	5.000,00 EUR	
für Aufstockung der Mittel für die Ausstellung „Erlangen im Barock“ (Stadtmuseum)	3.830,00 EUR	
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschuss- beschluss		24.814,19
./.abzüglich Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustaus- gleichs		-----
= gegenwärtiger Rücklagenstand		0,00
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist ge- plant:		
2.6.1 Entfällt		XX,XX
2.6.2		XX,XX
2.6.3		XX,XX

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die unter 2.5 vorgeschlagenen Verwendungen des Budgetübertrages sollen im Rahmen der normalen Aufgabenerfüllung bzw. im Rahmen des Arbeitsprogramms 2010 erbracht werden.

### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 20.000,00 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2009)

### Anlagen:

#### Abrechnung 2009 der Kämmerei für Amt 45

## III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 07.07.2010

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2009 des Amtes 45 i.H.v. 69.856,16 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 20.000,- EUR wird zugestimmt.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2009 i.H.v. 20.000,- EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 0,00 EUR besteht, vorbehaltlich der

Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

mit 12 gegen 0 Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang